

# Ausbildung zum Verteilnetztechniker



Ausbildungsdauer: 9 – 18 Monate



Versorgungsunternehmen



Berufserfahrung



technischer Ausbildungsberuf



41.040 € Jahresgehalt



Netzmeister, Studium

Wer eine technisch-handwerkliche Ausbildung in der Versorgungsbranche hat und sich beruflich weiterbilden möchte, sollte über eine Weiterbildung zum geprüften Berufsspezialisten für Verteilnetztechnik nachdenken. Die Weiterbildung kann ein- oder mehrspartig in Gas, Wasser, Fernwärme und Strom erfolgen.

**Im Berufsweltenportal findest du noch mehr Informationen zur Weiterbildung zum Verteilnetztechniker. Klicke dich gerne mal durch.**

## Aufgaben eines Verteilnetztechnikers auf einen Blick



### Planen & Dokumentieren

- Versorgungsnetz planen
- Maßnahmen im Versorgungsnetz dokumentieren
- Kabel- und Leitungsnetze erstellen



### Betreiben & Instandhalten

- Anlagen & Maschinen in Betrieb nehmen
- führen Messungen an Anlagen durch
- prüfen Leckwarnsysteme
- veranlassen Reparaturen



### Prüfen & Beraten

- Rechtsvorschriften kennen
- Kunden beraten
- Maßnahmen zum Umweltschutz und Gesundheit kennen
- technische Regeln und Vorschriften beachten

**Verteilnetztechniker sind die Spezialisten**, wenn es um das Versorgungsnetz geht. Sie kümmern sich um die Wartung und Planung von Maschinen und Anlagen, die z. B. im Wasserwerk, Umspannwerk oder in Versorgungsunternehmen stehen. Sie arbeiten selbständig und übernehmen viel Verantwortung, damit die Versorgung gesichert ist.



## Gehalt: Was verdient ein Verteilnetztechniker?

Das mittlere Jahresgehalt für geprüfte Berufsspezialisten für Verteilnetztechnik liegt bei rund **41.040 Euro brutto**.

Als Verteilnetztechniker kannst du in Versorgungs- oder Leitungsbauunternehmen arbeiten. Je nach Unternehmen kann das Gehalt auch höher oder niedriger ausfallen.

### Verdienst im Überblick

1. Einstiegsgehalt:  
ca. 2.961 €
2. Mit Berufserfahrung:  
3.032 € bis 3.349 €



Illustration: kanate – stock.adobe.com

## Dauer und Aufbau der Ausbildung

Die Prüfung zum Verteilnetztechniker kann bei der IHK absolviert werden. Voraussetzung dafür ist Berufserfahrung in der Versorgungsbranche durch eine betriebliche Ausbildung. Die kann z. B. der Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik sein.

## Qualifikationswege:

- Ausbildung als Fachkraft in Metall- oder Elektroberuf plus 1 Jahr Berufspraxis
- Ausbildung in einem sonstigen Ausbildungsberuf plus 2 Jahre Berufspraxis und Nachweis elektrotechnischer Qualifikation
- ohne Berufsausbildung: 5 Jahre Berufspraxis plus Nachweis elektrotechnischer Qualifikation

**Eine große Auswahl offener Stellen als Verteilnetztechniker:in findest du in unserem Stellenportal!**

## Weiterbildung und Aufstiegschancen nach der Ausbildung

*Nach deiner Ausbildung kannst du dich in verschiedenen Bereichen weiterbilden.*

Netzmeister	Studium
Führungs- und Personalverantwortung Ausbilder	Versorgungstechnik

